# Open Source gibt es doch gratis! Warum dafür zahlen?

Sandra Parsick

@sparsick@mastodon.social
sandra.parsick@open-elements.com
IT Tage, Frankfurt am Main, 09.12.2026

treff PUNKT tech

# Finden, was verbindet.

User Groups, Konferenzen und andere Community-Treffen –
alles an einem Ort.

treff.tech bringt Tech-Veranstaltungen im DACH-Raum zusammen:
datenschutzfreundlich, Open Source und im Fediverse.
Einfach teilnehmen oder organisieren – und natürlich teilen.



**Entdecke jetzt neue Veranstaltungen**
**auf treff.tech und vernetze dich!**

# Wer bin ich?

- Sandra Parsick
- Software Developer
- Mitgründer von Support & Care
- Open Source und Community Mensch:
  - Java Champion
  - Testcontainers Champion
  - Oracle ACE Pro
  - Apache Maven Committer
  - iJUG Vorstandsmitglied

sandra.parsick@open-elements.com
@sparsick@mastodon.social
https://open-elements.com
https://www.sandra-parsick.de
https://ready-for-review.dev

# Verbreitete Meinung:
# Open Source Software ist kostenlos und gratis.

- Open Source ist kostenlos.
- Support ist umsonst.
- Alle Software, deren Quellcode öffentlich ist, kann uneingeschränkt benutzt werden.
- Lizenzen sind hierfür kein Widerspruch

# Was ist an dieser Meinung problematisch?

- verzerrte Wahrnehmung
  - Open Source kostet "nur" anderer Leute Zeit und Geld.
- verallgemeinert: gesellschaftliches Phänomen "Free Rider Problem"



# Trittbrettfahrerproblem

oder "Free Rider Problem"

*Bei reinen öffentlichen Gütern (...) hat das Trittbrettfahrerverhalten zur Folge, dass nicht alle Nutzer dieser Güter bereit sind, für deren Entstehungs- und Unterhaltskosten aufzukommen.*

Quelle: Wikipedia

# Definition Open Source Software nach der Open Source Initiative

Software, deren Lizenzverträge folgende drei charakterisierte Merkmalen entsprechen

- *Die Software (d.h. der Quelltext) liegt in einer für den Menschen lesbaren und verständlichen Form vor*
- *Die Software darf beliebig kopiert, verbreitet und genutzt werden*
- *Die Software darf verändert und in der veränderten Form weitergegeben werden*

und die zehn Punkte der Open Source Defintion erfüllen

# Die zehn Punkte der Open Source Definition

## 1. Freie Weitergabe

Die Lizenz darf niemanden daran hindern, die Software zu verkaufen oder sie mit anderer Software zusammen in einer Software-Distribution weiterzugeben. Die Lizenz darf keine Lizenzgebühr verlangen.

## 2. Quellcode

Die Software muss im Quellcode für alle Nutzer verfügbar sein.

## 3. Abgeleitete Arbeiten

Die Lizenz muss von der Basissoftware abgeleitete Arbeiten und deren Distribution unter derselben Lizenz wie die Basissoftware erlauben.

## 4. Integrität des Quellcodes des Autors

Die Lizenz muss explizit das Verteilen von Software erlauben, die auf einer modifizierten Version des Originalquellcodes beruhen. Die Lizenz kann verlangen, dass solche Änderungen zu einem neuen Namen oder einer neuen Versionsnummer der Software führen und solche Änderungen dokumentiert werden. Die Lizenz darf verlangen, dass nur Patches zum Originalcode verteilt werden dürfen, wenn diese mit dem Quellcode verteilt werden.

## 5. Keine Diskriminierung von Personen oder Gruppen

Die Lizenz darf nicht einzelnen Personen oder Gruppen die Nutzung der Software verweigern, z. B. den Bürgern eines bestimmten Staates.

# Die zehn Punkte der Open Source Definition

### 6. Keine Diskriminierung von Einsatzgebieten

Die Lizenz darf den Verwendungszweck der Software nicht einschränken, z. B. kein Ausschluss militärischer oder kommerzieller Nutzung o. ä.

### 7. Weitergabe der Lizenz

Die Lizenz muss für alle zutreffen, welche die Software erhalten, ohne z. B. eine Registrierung oder eine andere Lizenz erwerben zu müssen.

### 8. Die Lizenz darf nicht produktspezifisch sein

Die Lizenz muss produktneutral gestaltet sein und darf sich z. B. nicht auf eine bestimmte Distribution beziehen.

### 9. Die Lizenz darf andere Software nicht einschränken

Sie darf zum Beispiel nicht verlangen, dass sie nur mit Open-Source-Software verbreitet werden darf.

### 10. Die Lizenz muss technologieneutral sein

Sie darf z. B. nicht verlangen, dass die Distribution nur via Web/CD/DVD verteilt werden darf

# Open Source Initiative (OSI)

- gegründet 1998
- Wurzel im Debian-Umfeld
- Ziel: Förderung von Open-Source Software
- Zertifizierung von Softwarelizenzen anhand ihrer Open Source Definition (Liste der zertifizierte Softwarelizenzen)

# OSI Approved Licenses

Open source licenses are licenses that comply with the Open Source Definition – in brief, they allow software to be freely used, modified, and shared. To be approved by the Open Source Initiative (also known as the OSI) a license must go through the Open Source Initiative's license review process.

## SEARCH LICENSES

Search for:

Search by keyword, SPDX ID, Steward, etc.

Search

## CATEGORIES (1)

INTERNATIONAL | LEGACY | NON-REUSABLE | OTHER/MISCELLANEOUS | POPULAR / STRONG COMMUNITY x | REDUNDANT WITH MORE POPULAR | SPECIAL PURPOSE | SUPERSEDED | UNCATEGORIZED | VOLUNTARILY RETIRED

clear categories

| License Name | SPDX ID | Category |
|---|---|---|
| Apache License, Version 2.0 | Apache-2.0 | Popular / Strong Community |
| Common Development and Distribution License 1.0 | CDDL-1.0 | Popular / Strong Community |
| Eclipse Public License version 2.0 | EPL-2.0 | Popular / Strong Community |
| GNU General Public License version 2 | GPL-2.0 | Popular / Strong Community |

# Definitionskonflikt mit „Free Software“

- Open Source != Free Software
- Kritik aus dem Lager der "Freien Software":
  - Begriff *Open Source* kann missverstanden werden
  - moralische Motivation und der Gedanke der Freiheit von Software treten in den Hintergrund

Eine Software ist *frei*, wenn die Lizenz folgende Freiheiten einräumt:

- Freiheit 0: Programmausführung, wie man möchte, für jeden Zweck.
- Freiheit 1: Die Funktionsweise des Programms darf untersucht werden und an eigenen Bedürfnissen angepasst werden
- Freiheit 2: Das Programm darf weiterverbreitet werden, um zu helfen.
- Freiheit 3: Das Programm darf verbessert werden und die Änderungen dürfen veröffentlicht werden.



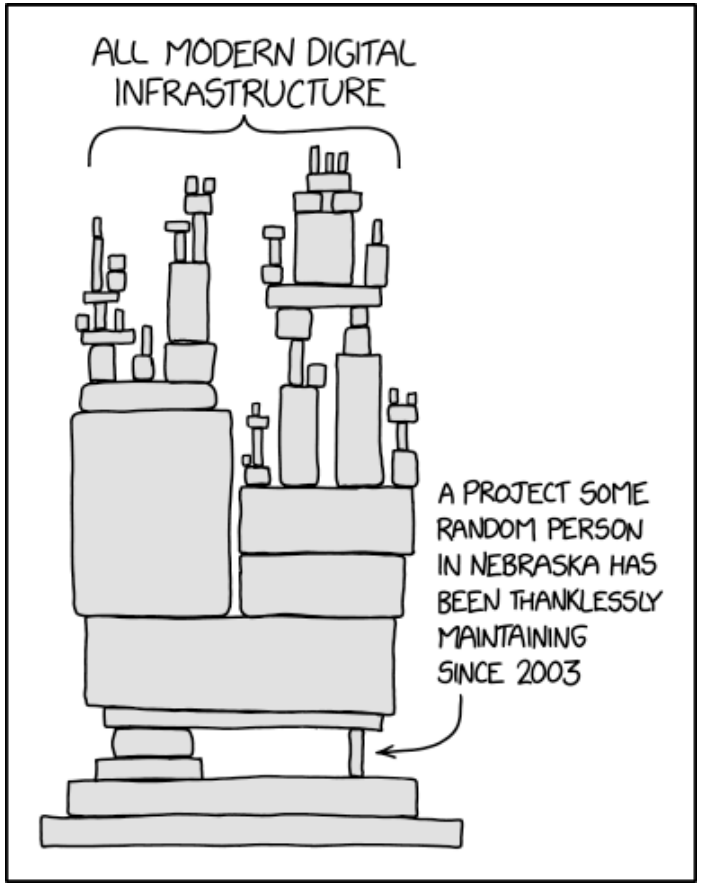
# Warum investiert jemand anderes Zeit und Geld in OSS?

- Ruhm
- Gesellschaftlicher Nutzen
- Idealismus
- Reputation
- Firmen zahlen, weil eine Software benötigt wird
- Was Neues lernen
- Lernen, wie Andere arbeiten

# Problem für die Maintainer

- Burnout durch Doppelbelastung mit "richtigem" Job
- Überalterung, kein Nachwuchs
- politischer Druck möglich, da Komponente zu wichtig (Log4Shell etc.)
- Sozialer Druck: WARUM IST DAS ISSUE NOCH OFFEN???
- "kreative" Firmen, die wegen dem CRA "wach werden"




ALL MODERN DIGITAL INFRASTRUCTURE
A PROJECT SOME RANDOM PERSON IN NEBRASKA HAS BEEN THANKLESSLY MAINTAINING SINCE 2003

# Wir zahlen bereits für OSS.



# Mögliche versteckte Kosten und Risiken für OSS

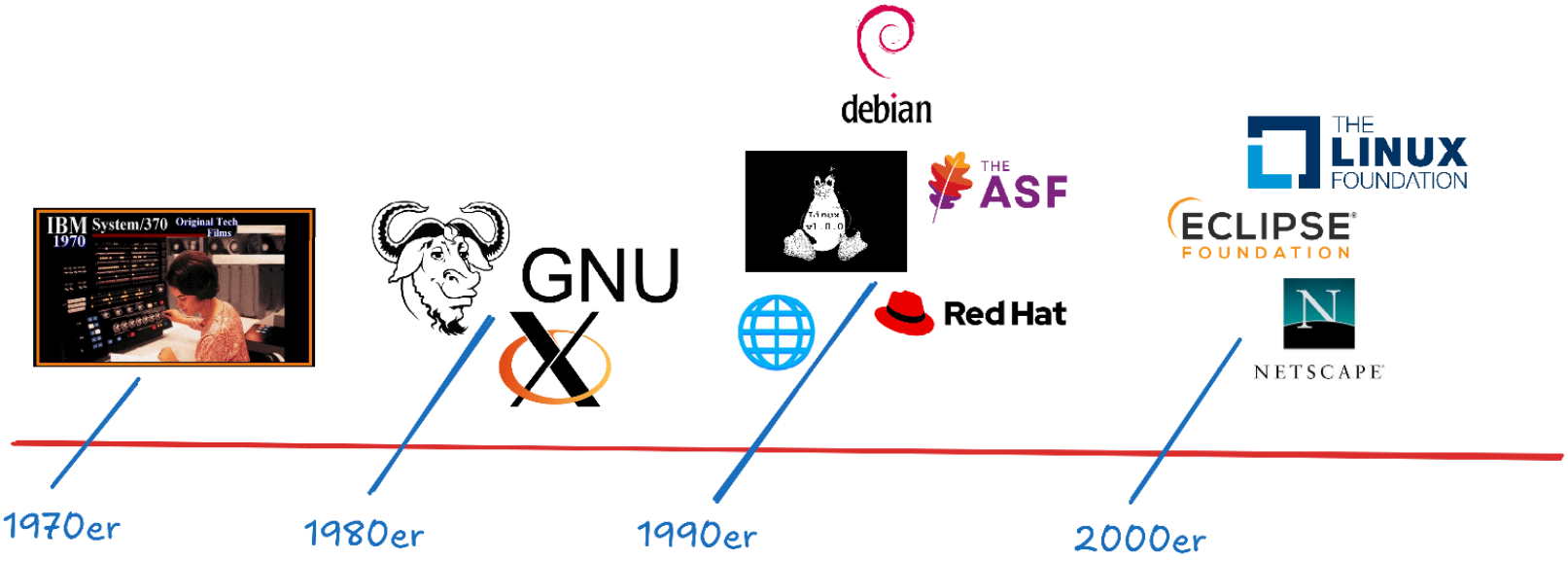
- Security-Vorfall
- Austausch einer Dependency wegen fehlender Pflege
- unerwartete Lizenzkosten durch Einführung von Freemium-Lizenz
- Änderung des Nutzungsmodells der Bibliothek
- Feature selbst entwickeln und warten (interne Forks)

# Warum beschäftigen uns diese Risiken jetzt erst?

Open Source existiert schon seit mehr als 30 Jahren!

Ein kurzes Recap...

# Historie 1970er bis 2000er

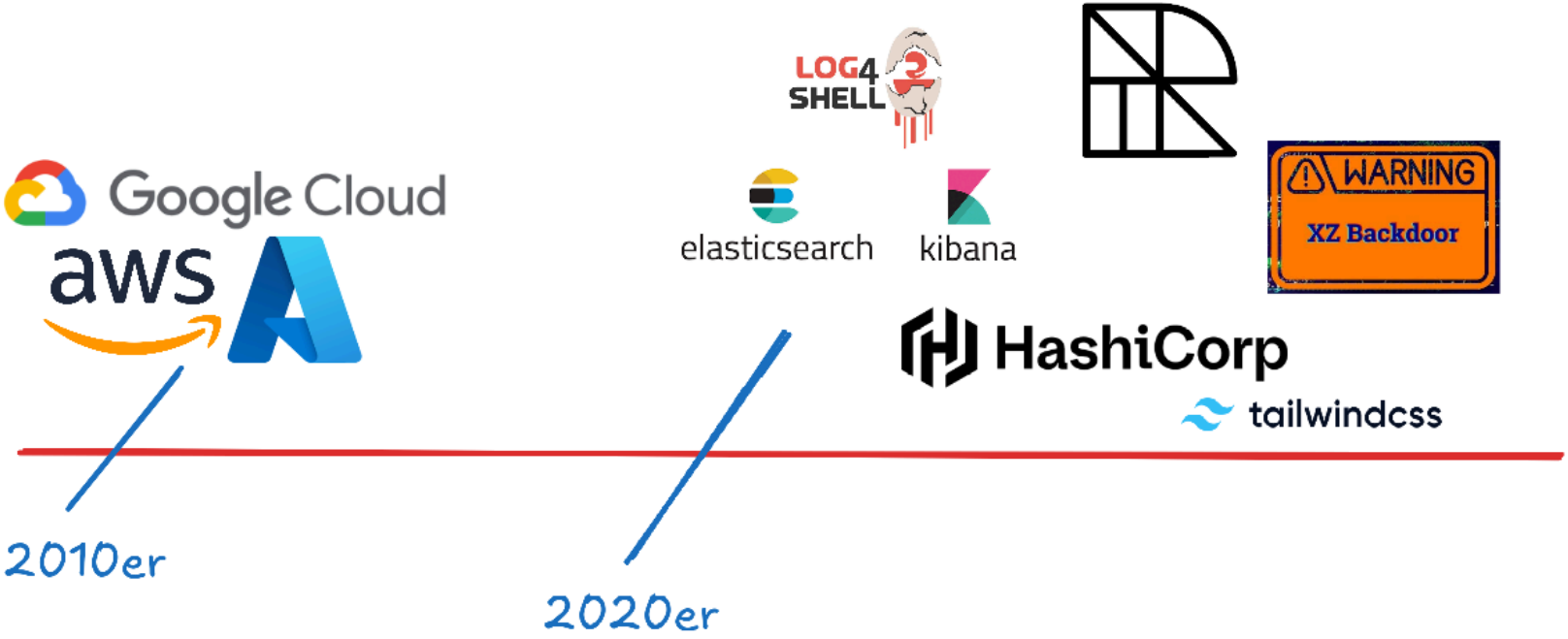




# Unser Recap der ersten 30 Jahre

- Gentlemen’s agreement: Wenn du etwas aus der Community nimmst, gibst du auch einen Teil zurück
- rechtlich nicht zwingend erfoderlich
- Firmen, die mit Open Source Geld verdienen, haben Projekte mit den Einnahmen unterstützt

# Zäsur/Umbruch in den 2020er





# Unsere Beobachtung

- das Gentlemen’s agreement wird mehrfach und systematisch gebrochen
- Entwicklung: Viele nicht-Foundation gestützte "OSS"-Projekte setzen auf Freemium / kostenpflichtige Versionen / Lizenzänderung
  - Flyway
  - OpenRewrite
  - Liquibase

# Die Rolle der Software-Stiftungen

# Apache Software Foundation

- Meritokratie; unterstützt das Prinzip "Community over Code"
- Gemeinnützige Organisation
- Finanzierung durch Sponsoren
- Ziele:
  - Bereitstellung frei nutzbarer, quelloffener Software unter der Apache-Lizenz, inklusive rechtlicher und organisatorischer Rahmen (technische Infrastruktur)
  - Schutz der Mitwirkenden und des geistigen Eigentums
  - Sicherstellung, dass Software dauerhaft frei zugänglich bleibt und unabhängig von einzelnen Unternehmen weiterentwickelt werden kann.

# Eclipse Foundation

- gemeinnützige koordinierende Gesellschaft, Stiftung nach amerikanischen Recht
- Finanzierung von Mitgliedsbeiträgen
- stellt Infrastruktur, Entwicklungsprozesse und Intellectual Property (geistiges Eigentum) Management bereit
  - kein eigenständiges Entwicklungspersonal
  - aber Mitarbeiter für die Verwaltung und Infrastruktur
- Koordination der Projekte und der Foundation über Gremien

# Linux Foundation

- Gemeinnütziges Konsortium nach amerikanischen Recht
- Finanzierung über Mitgliedsbeiträge, Sponsoring, Trainings- und Zertifizierungsangebote
- Hauptaufgabe:
  - Standardisierungen
  - rechtlichen Schutz von Open Source Entwicklern
    - einzelne Entwickler werden auch bezahlt
  - Bereitstellung eines neutralen Forums zur Zusammenarbeit zwischen Linux-Unternehmen
  - Schutz von Markenrechten

Allgemeine Motivation der Stiftungen war nicht eine Finanzierung sicherzustellen, sondern rechtliche Schutzschirm für OSS zu bieten

# Open Source am Scheideweg



# Viele Projekte flüchten ins Freemium Modell

# Aber Freemium ist kein Open Source

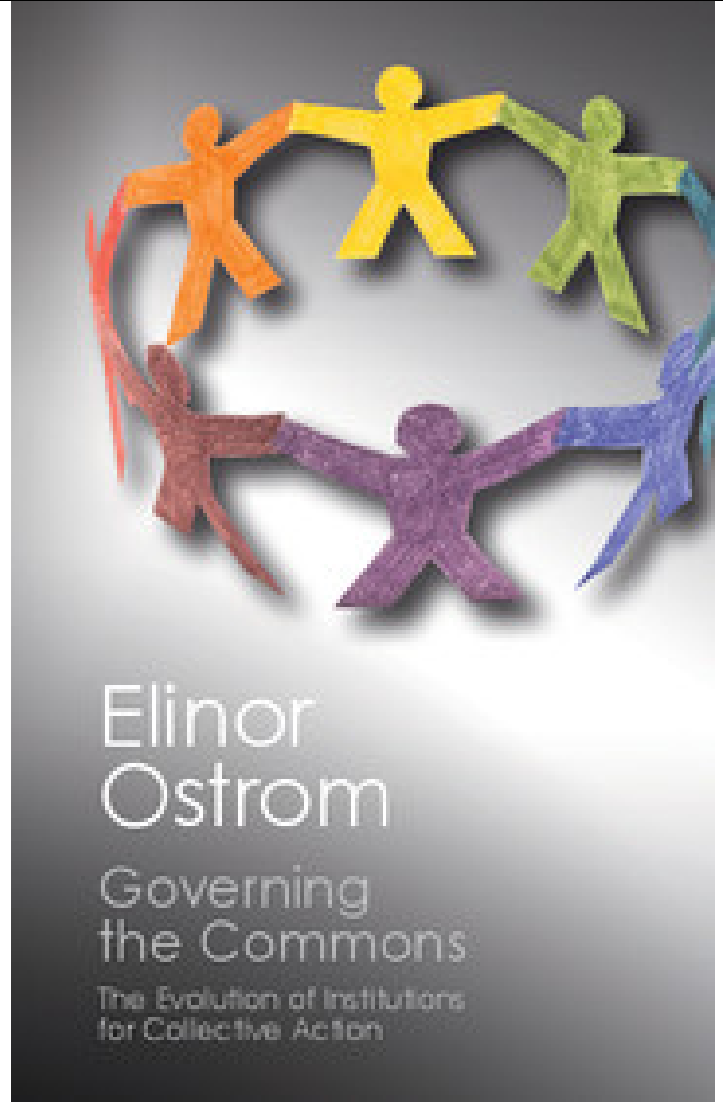
- Verstößt z.B. gegen den Punkt *Free Redistribution* aus der Open Source Defintion
- Innovationsbremse
- "pseudo"-Open Source mit closed-Source Anteilen
- vereint Nachteile von Open Source mit Nachteilen von Closed Source
- Bringt neue Konflikte hervor

# Muss Open Source-Finanzierung neu gedacht werden?

Das "alte" Gentlemen’s Agreement funktioniert scheinbar nicht mehr

# Idee: Open Source als "natürliche" Resource

- Grundidee: Jeder soll auf diese Resource kostenfreien Zugriff erhalten ähnlich wie bei Bildung, Infrastruktur
- Software - "Kooperativen", ähnlich wie Genossenschaften von Bauern
- Wie kann eine staatliche Finanzierung sinnvoll aussehen?



# Ideale Welt

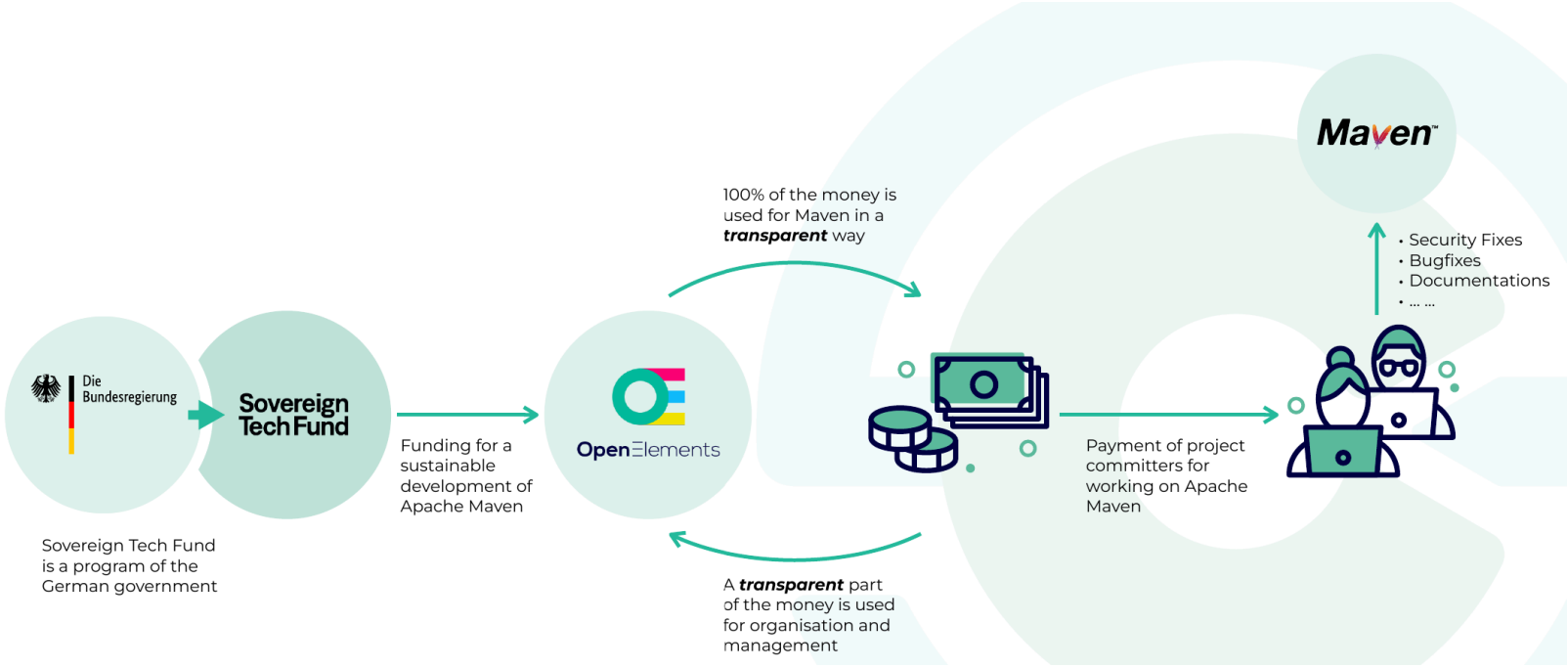
OSS = allgemeine Resource wie Bildungseinrichtungen, Straßen, staatliche Infrastruktur

- Erste Erwähnung 2016 von Nadia Eghbals im Ford-Foundation-Report Roads and Bridges
- Wieder aufgegriffen 2026 bei der UN Open Source Week 2026

# Existierende staatliche Lösungsansätze

- Sovereign Tech Agency mit Sovereign Tech Fund und - Fellowship
- Prototype Funding
- ZenDis als Open Source Dienstleister für Kommunen
- Public Money, Public Code
  - Corona Warn-App
  - Digitale Services
- außerdem:
  - Offene Petition: Open Source Entwicklung als Ehrenamt anerkennen (openpetition.de/opensource)
- weitere (nicht-staatliche) Initiativen:
  - NL.net Foundation

# Sovereign Tech Fund (STF)



# Was wir Dank STF machen konnten

- Migration Jira Issues nach GitHub (Blog Post)
- Migration Maven Surefire Plugin auf JUnit Jupiter Platform
- Maven Projekt Generator: https://maven-starter.io
- PoC einer neuen Documentation-Seite: https://docs.maven-starter.io



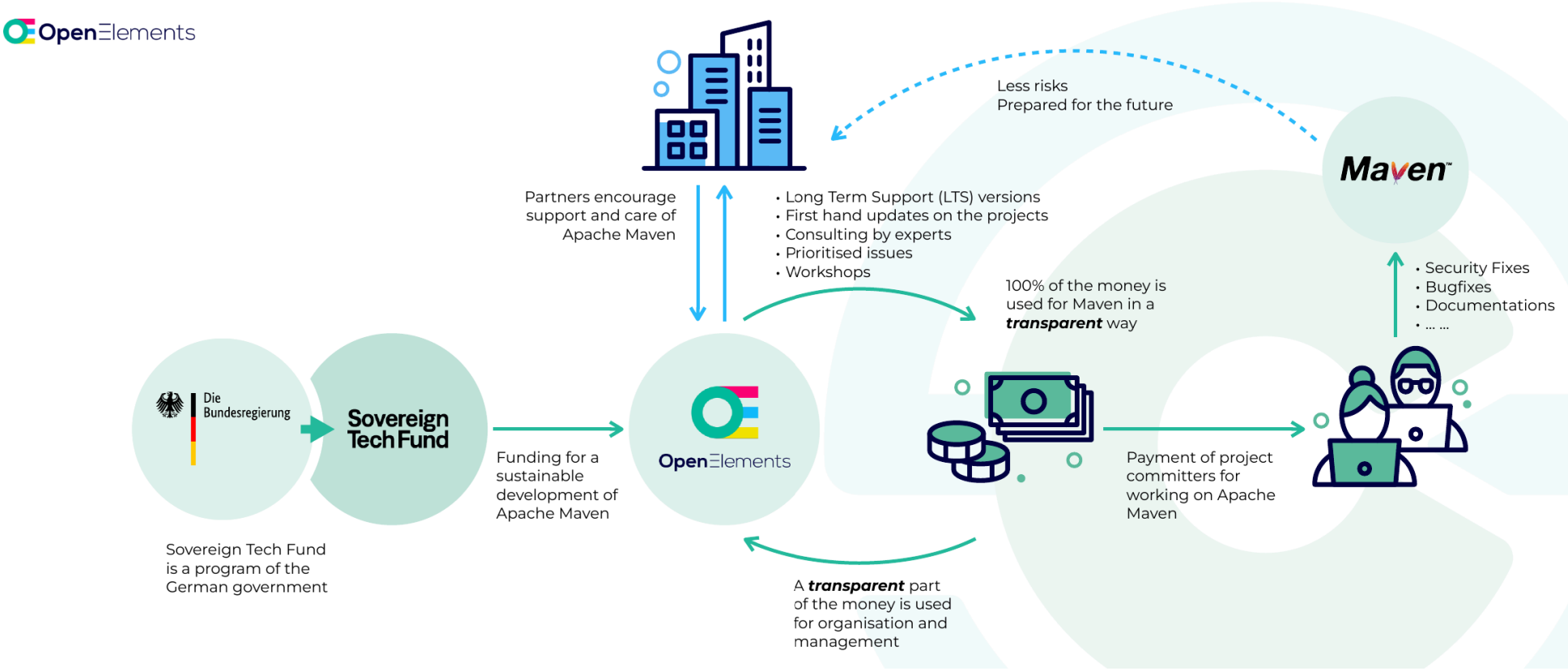
# Wie passt die Ideale Welt in meine Firma?

- Welche Bedürfnisse habe ich als Firma an Open Source?
  - Compliance mit den Anforderungen Geschäftsumfeld
  - Risikominimierung für Ausfall, Sicherheit und Weiterentwicklung
  - rechtliche Verlässlichkeit im Kontext Cyber Resiliance Act?
- Ganz banale Fragen wie Rechnungserstellung:
  - wenn ich als Firma Geld an "Open Source" bezahle, wer stellt mir eine Rechnung?



# Support & Care

by OpenElements


OpenElements
Less risks
Prepared for the future
Maven
Partners encourage support and care of Apache Maven
• Long Term Support (LTS) versions
• First hand updates on the projects
• Consulting by experts
• Prioritised issues
• Workshops
100% of the money is used for Maven in a transparent way
• Security Fixes
• Bugfixes
• Documentations
• ... ...
Die Bundesregierung
Sovereign Tech Fund
Sovereign Tech Fund is a program of the German government
Funding for a sustainable development of Apache Maven
OpenElements
Payment of project committers for working on Apache Maven
A transparent part of the money is used for organisation and management

# Java Basiskomponente

Apache Commons

~ 50% marketshare in Java

Maven™

> 2 billion downloads per year

LOG4J 2

> 75% marketshare in Java

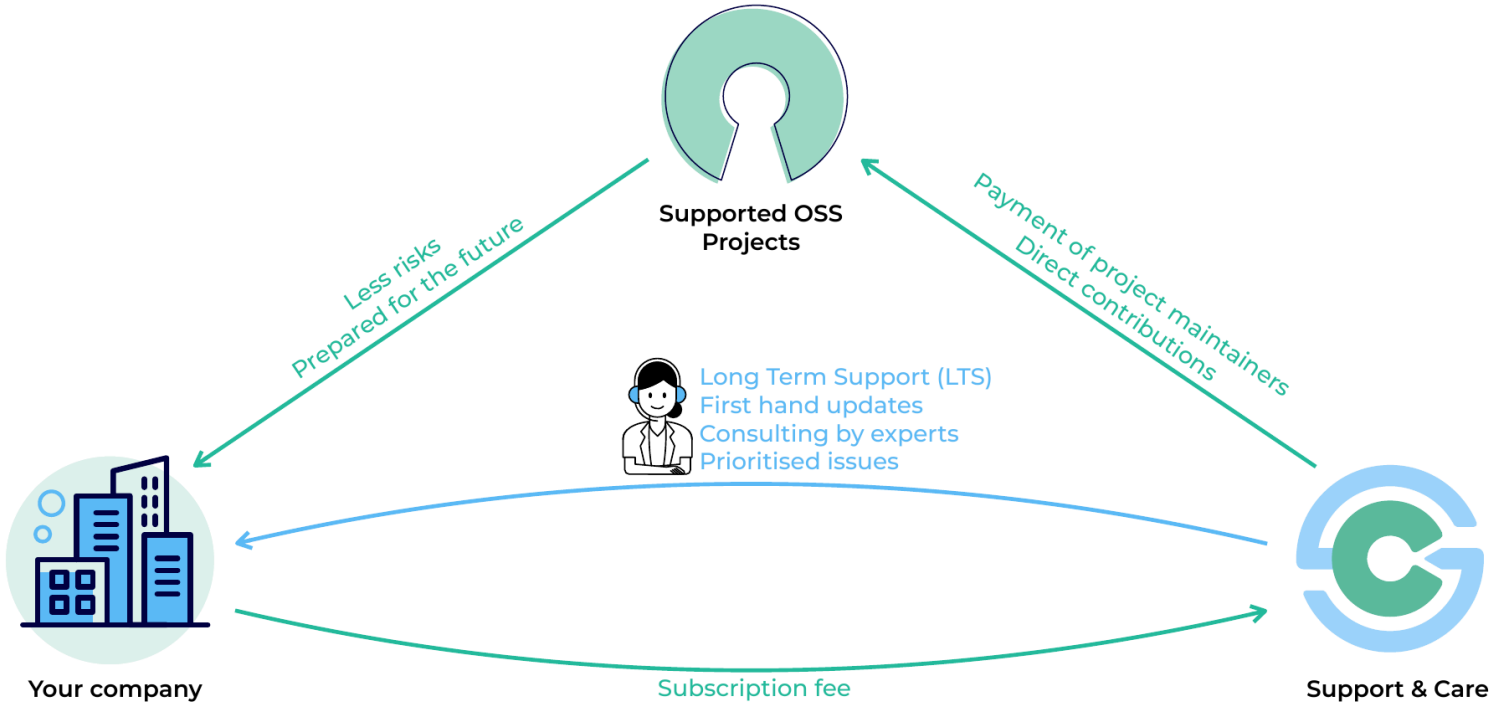
JUnit

> 1 million downloads per month

TEMURIN

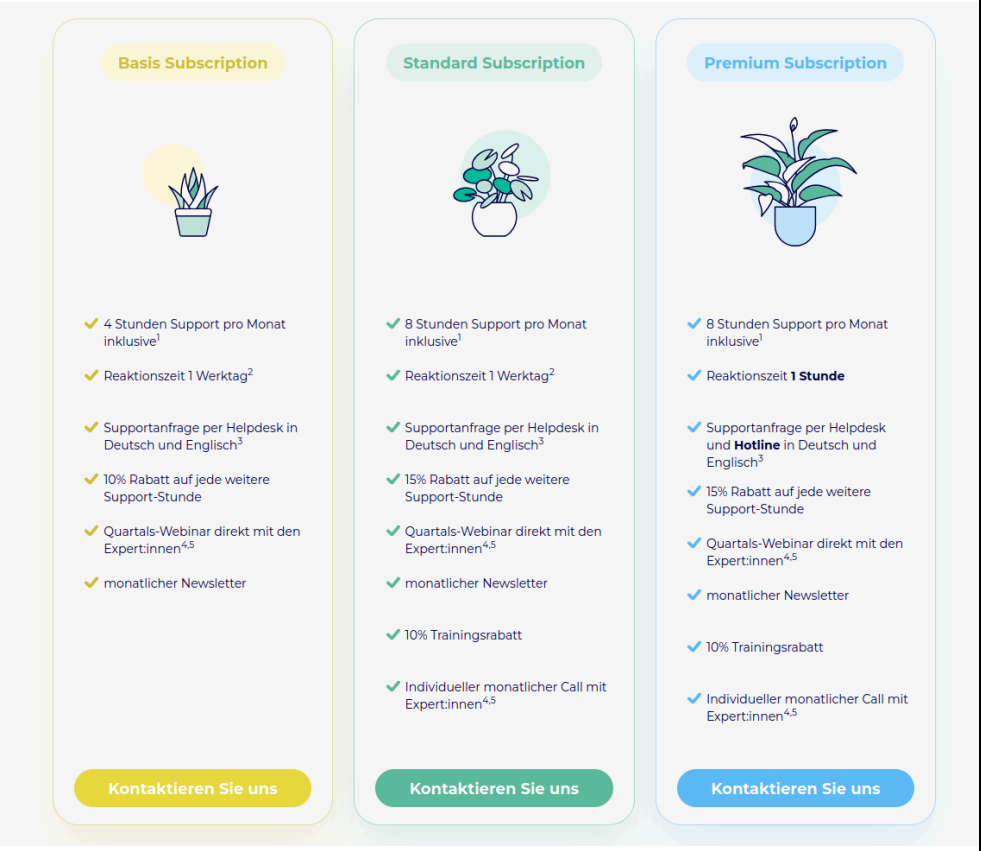
> 500.000 downloads per day

... more to come

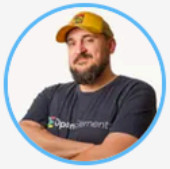

Supported OSS Projects
Less risks
Prepared for the future
Payment of project maintainers
Direct contributions
Long Term Support (LTS)
First hand updates
Consulting by experts
Prioritised issues
Your company
Subscription fee
Support & Care

# Support & Care

- souveräne Basis für Java-Kernkomponenten
  - Risiko- und Kostenreduzierung auf der Firmenseite
  - Compliance: Rechnung, Helpdesk und SLA für Open Source
- Feedback-Schleifen zwischen Benutzer und Maintainer beschleunigen
- Wir erledigen die Sachen, die alle haben wollen, aber keiner machen möchte.
  - Mit der Community zusammen.



# Das Support & Care Team



**Hendrik Ebbers**

Java Champion & Eclipse Board Member



**Sandra Parsick**

Java Champion & OSS Maintainer



**Sebastian Tiemann**

OSS Committer



**Marc Philipp**

JUnit Team Lead & Java Champion



**Christian Grobmeier**

Java Champion & ASF Member

# Resümee

- das Problem ist seit rund 30 Jahren bekannt
- ein Gentlemen’s Agreement zwischen Firmen und Community in den ersten Jahrzehnten löste das Problem zum Teil
- dieses Gentlemen’s Agreement wurde von einigen Firmen abgekündigt und somit das Problem verschärft
- Brauchen neue Ansätze:
  - Staatliche Förderungen
  - Modelle wie Support & Care

# Fragen?

https://open-elements.com/support-care
sandra.parsick@open-elements.com
@sparsick@mastodon.social

# Quellen


- https://dirkriehle.com/wp-content/uploads/2021/03/09353517.pdf
- https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_free_and_open-source_software
- https://de.wikipedia.org/wiki/Open_Source#Definition_der_Open_Source_Initiative
- https://opensource.org/osd
- https://www.elastic.co/blog/why-license-change-aws
- https://docs.openrewrite.org/licensing/openrewrite-licensing
- https://infosecwriteups.com/when-open-source-isnt-how-openrewrite-lost-its-way-642053be287d?gi=98c516141c58
- https://www.heise.de/news/Business-Source-License-HashiCorp-verabschiedet-sich-von-Open-Source-Lizenz-9243497.html
- https://www.leitmedium.de/2026/01/09/das-drohende-ende-von-opensource-projekten-durch-llms-am-beispiel-von-tailwind/
- https://www.fordfoundation.org/learning/library/research-reports/roa

# Bildnachweise

- Folie "Versteckte Kosten": Foto von cottonbro studio: https://www.pexels.com/de-de/foto/hande-reich-geld-papier-3943735/
- Foto von Antonio Friedemann: https://www.pexels.com/de-de/foto/mann-anzug-paar-frau-18636065/
- Foto von Tara Winstead von Pexels: https://www.pexels.com/de-de/foto/schreibtisch-laptop-technologie-arbeit-8386575/
- Foto von RDNE Stock project von Pexels: https://www.pexels.com/de-de/foto/mann-anzug-hande-glucklich-7005756/
- xkcd: Dependency: https://xkcd.com/2347
- Foto von Furkan Elveren von Pexels: https://www.pexels.com/de-de/foto/mann-landschaft-haus-stehen-14656538/